- 3. die Schaffung der erforderlichen Voraussetzungen, um trotz der erschwerten Bedingungen eine qualifizierte Personenidentifizierung zu sichern.

  Die mit den bisherigen Abfertigungs- und Kontrollverfahren gesammelten Erfahrungen sind gründlich auszuwerten und mit zur Grundlage neuer Abfertigungsverfahren und -methoden zu nehmen;
- 4. die Sicherung der operativen Fahndung nach Personen und Sachen unter den veränderten Bedingungen.

  Um der größer werdenden Verantwortung an die operative Fahndung unter den veränderten Bedingungen gerecht zu werden, sind geeignete Formen und Methoden der Einbeziehung aller an den Grenzübergangsstellen tätigen Organe und der Ausnutzung aller Möglichkeiten zu schaffen.

Alle diesbezüglichen Erkenntnisse, Erfahrungen und Vorschläge sind ständig gewissenhaft auszuwerten und zu verallgemeinern, um eine den veränderten operativen Erfordernissen und neuen Bedingungen entsprechende operative Fahndungspraxis zu sichern.

Davon hängt vieles für die Sicherheit der DDR ab.

Besondere Bedeutung kommt in diesem Zusammenhang der weiteren Vervollkommnung der operativ-technischen Mittel zu, um insbesondere die Fahnung zur Feststellung von Personen, die geschleust werden sollen, zu erleichtern und zu unterstützen.